

## GesundheitsmanagerIn

Im BIS anzeigen




### Haupttätigkeiten

GesundheitsmanagerInnen sind mit Führungsaufgaben auf der mittleren bis obersten Ebene von Gesundheitseinrichtungen betraut. Grundsätzlich sind sie für die Entwicklung und den Erfolg einer Einrichtung oder einer Abteilung verantwortlich. Das Tätigkeitsfeld umfasst vor allem planerische, administrative und organisatorische Aufgaben. Dazu zählen z.B. Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, die MitarbeiterInnenführung, Budgetverantwortung, die Vertretung der Einrichtung nach außen sowie vor allem Controlling und betriebswirtschaftliche Belange.

### Beschäftigungsmöglichkeiten

GesundheitsmanagerInnen arbeiten vor allem in Gesundheits- und Versorgungszentren. Konkret bieten sich in Krankenanstalten, in Kurkliniken, in Kurtherapiezentren, in Rehabilitationsanstalten, in Krankenhausverbänden sowie bei Gesundheitsämtern bzw. in den zuständigen Abteilungen von Bund, Land und Gemeinden Beschäftigungsmöglichkeiten. Auch in der pharmazeutischen Industrie sind GesundheitsmanagerInnen tätig.

### Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **28**  zum AMS-eJob-Room

### In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Betriebswirtschaftskennnisse
- Gesundheits- und Krankenpflege
- Gesundheitsförderung
- Marketingkenntnisse
- MitarbeiterInnenmotivation
- Personalführung
- PR-Kenntnisse
- Qualitätsmanagement-Kenntnisse
- Stationsleitung

### Weitere berufliche Kompetenzen

#### Berufliche Basiskompetenzen

- Health Care Management
- Projektmanagement-Kenntnisse

#### Fachliche berufliche Kompetenzen

- Betriebswirtschaftskennnisse
- Branchenkenntnisse
  - Dienstleistungssektor (z. B. Branchenkenntnisse Gesundheitswesen)
- EDV-Anwendungskenntnisse
  - Datenpflege (z. B. Stammdatenpflege)
  - Bürosoftware-Anwendungskenntnisse (z. B. Tabellenkalkulationsprogramme-Anwendungskenntnisse)
- Fremdsprachenkenntnisse
  - Englisch
- Gesundheitsförderung
  - Betriebliche Gesundheitsförderung
  - Disease Management
  - Medizinische Gesundheitsvorsorge
- Hygienemanagement

- Hygieneleitlinien (z. B. Hygieneleitlinien für Großküchen und Küchen des Gesundheitswesens, Hygieneleitlinien für Personalhygiene)
- Hygienemanagement in Branchen (z. B. Hygienemanagement in der Pflege, Erstellung von Desinfektionsplänen, Hygienemanagement im Gesundheitsbereich, Durchführen von GHP-Maßnahmen, Gute Hygiene Praxis)
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
  - Berufsspezifische Normen und Richtlinien (z. B. EN 15224)
- Managementkenntnisse
  - Health Care Management (z. B. Gesundheitsmanagement, Gesundheitsökonomie)
  - Managementtechniken
  - Operative Unternehmensführung (z. B. Sicherheitsmanagement, Risikoanalyse, Security Management System)
  - Strategische Unternehmensführung
  - Kostenmanagement (z. B. Kostenoptimierung)
- Medizinische Informations- und Dokumentationssysteme
- Personalmanagement-Kenntnisse
  - Personaleinsatzplanung
  - Personalführung
- PR-Kenntnisse
  - PR-Kampagnen
  - Pressearbeit
- Qualitätsmanagement-Kenntnisse
  - Good Practice
  - Prozessmanagement
  - Qualitätsmanagement-Methoden (z. B. CAPA)
  - Qualitätsmanagementsysteme nach EN ISO 9001 (z. B. Qualitätsmanagementsystem gemäß EN 15224)
  - Qualitätsplanung
  - Qualitätssicherung in Branchen (z. B. Qualitätssicherung in der Medizin)
- Rechnungswesen-Kenntnisse
  - Controlling
- Sicherheitstechnik-Kenntnisse
  - Sicherheitsberatung
  - Sicherheitsqualitätsstandards (z. B. Durchführung von HSEQ-Unterweisungen, Erstellung von HSEQ-Plänen, Umsetzung von HSEQ-Plänen, HSEQ)
- Teammanagement

### **Überfachliche berufliche Kompetenzen**

- Einsatzbereitschaft
- Führungsqualitäten
- Kaufmännisches Verständnis
- Kommunikationsstärke
  - Verhandlungsstärke
- Problemlösungsfähigkeit

## Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p><b>Beschreibung:</b> GesundheitsmanagerInnen sind in der Lage berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in der Planung und Entwicklung sowie in der Kommunikation, Zusammenarbeit, Recherche und Dokumentation routiniert zu nutzen. Sie können standardisierte Lösungen anwenden, aber auch neue Lösungsansätze entwickeln. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften, können diese einhalten und sorgen in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung dieser Regeln.</p>							

## Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
	1	2	3	4	5	6	7	8	
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis									GesundheitsmanagerInnen müssen sowohl allgemeine als auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. Data Driven Marketing, Digitales Dokumentenmanagement, Analysetools) und Geräte selbstständig und sicher anwenden können sowie auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten									GesundheitsmanagerInnen müssen umfassende Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können, aus den gewonnenen Daten selbstständig Konzepte und Empfehlungen ableiten und in ihrer Arbeit umsetzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit									GesundheitsmanagerInnen verwenden digitale Anwendungen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation mit KollegInnen auf fortgeschrittenem Niveau.
3 - Kreation, Produktion und Publikation									GesundheitsmanagerInnen müssen digitale Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende Anwendungen einpflegen können. Dabei erstellen sie auch neue Inhalte beispielsweise für Informationszwecke auf Social Media Kanälen.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung									GesundheitsmanagerInnen müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen und eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden können bzw. in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung der Regeln sorgen. Sie müssen Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten können.

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	GesundheitsmanagerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für komplexe berufsspezifische Fragestellungen in ihrer Arbeit beurteilen können. Sie erkennen selbstständig Probleme und Fehlerquellen digitaler Anwendungen und veranlassen deren Behebung und die Weiterentwicklung von Anwendungen und Lösungen. Sie erkennen digitale Kompetenzlücken bei sich selbst und im Team und können Schritte zu deren Behebung setzen.

## Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

### Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

### Ausbildung

#### BHS - Berufsbildende höhere Schule [nqr<sup>v</sup>](#)

- Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Kaufmännische Berufe
- Wirtschaftliche Berufe

#### Hochschulstudien [nqr<sup>vii</sup>](#) [nqr<sup>viii</sup>](#)

- Informatik, IT
  - E-Health
- Medizin, Gesundheit
  - Gesundheits- und Pflegemanagement
  - Gesundheitswissenschaften
- Wirtschaft, Recht, Management
  - Allgemeines Management, Business und Public Management
  - Betriebswirtschaft, Controlling, Rechnungswesen
  - Sozial-, Gesundheits- und Pflegemanagement

### Weiterbildung

#### Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Controlling
- Public Health
- eHealth
- Health Care Management
- Case Management im Gesundheitswesen
- Betriebswirtschaft
- Marketing
- Öffentlichkeitsarbeit
- Personalmanagement

#### Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Qualitätsmanagement-Ausbildungen im Bereich Gesundheit und Medizin
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge

- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Wirtschaftliche und kaufmännische Berufe

### **Bereichsübergreifende Weiterbildung**

- Evaluation
- Prozessmanagement im Gesundheitswesen
- Qualitätsmanagement
- Risikomanagement
- Vortrags- und Präsentationstechnik

### **Weiterbildungsveranstalter**

- Betriebsinterne Schulungen
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

### **Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse**

- Aptis-Zertifikat
- Ausbildungen in Gesundheitsberufen
  - Ausbildung zum/zur betrieblichen GesundheitsmanagerIn
  - Ausbildung zur Gesundheitsvertrauensperson
  - Ausbildungen im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege (z. B. E.D.E.-Zertifikat)

### **Deutschkenntnisse nach GERS**

C1 Sehr gute bis C2 Exzellente Deutschkenntnisse

Menschen und die vielfältige Kommunikation mit ihnen stehen im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit. Bei Verhandlungen, in der MitarbeiterInnenführung, im Schriftverkehr, bei Telefonaten und Gesprächen mit Patientinnen und Patienten oder Lieferantinnen und Lieferanten benötigen sie sehr gute Deutschkenntnisse. Sie erstellen aber auch innerbetrieblich unterschiedliche schriftliche Dokumente wie Berichte, Arbeitsanweisungen usw.

### **Weitere Berufsinfos**

#### **Einkommen**

GesundheitsmanagerInnen verdienen ab 2.920 Euro brutto pro Monat. Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.920 bis 3.270 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 3.230 bis 4.390 Euro brutto

#### **Arbeitsumfeld**

- Personalverantwortung

#### **Berufsspezialisierungen**

ProzessmanagerIn für Gesundheit

KrankenstationsleiterIn

PflegebereichsmanagerIn

PflegedienstleiterIn

PflegeheimleiterIn

StationskoordinatorIn

StationsleiterIn

HSEQ-ManagerIn  
KrankenanstaltsleiterIn  
KrankenanstaltsmanagerIn  
KrankenhausleiterIn  
KrankenhausmanagerIn

GesundheitsökonomIn  
Klinische Kodierfachkraft (m/w)  
MedizincontrollerIn  
MedizinökonomIn

KurmanagerIn

KrankenhausverwalterIn  
MedizinischeR VerwalterIn  
SpitalsverwalterIn  
WirtschaftlerIn im Krankenhausbereich  
WirtschaftlicheR LeiterIn eines Krankenhauses

Akademisch geprüfte Fachkraft für Führungsaufgaben im Gesundheitswesen (m/w)  
ProzessmanagerIn im Gesundheitswesen  
QualitätsauditorIn im Gesundheitswesen  
QualitätsbeauftragteR im Gesundheitswesen  
QualitätsmanagerIn im Gesundheitswesen  
RisikomanagementauditorIn im Gesundheitswesen  
Risk-ManagerIn im Gesundheitswesen

Gesundheits- und KrankenpflagedirektorIn  
PflegermanagerIn

FreizeitmanagerIn

#### **Verwandte Berufe**

- SozialmanagerIn

#### **Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen**

Büro, Marketing, Finanz, Recht, Sicherheit

- Management, Organisation





#### **Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege**

- **Sozial- und Gesundheitsmanagement**

#### **Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)**


- 460512 Gesundheits-Manager/in
- 510121 Wirtschaftler/in (Krankenhaus)
- 760153 Krankenhaus-Manager/in
- 806113 Pflegedienstleiter/in

#### **Informationen im Berufslexikon**

-  GesundheitsmanagerIn (Schule)
-  GesundheitsmanagerIn (Uni/FH/PH)
-  MedizinökonomIn (Uni/FH/PH)
-  PflegermanagerIn (Uni/FH/PH)

-  ProzessmanagerIn im Gesundheitswesen (Uni/FH/PH)

**Informationen im Ausbildungskompass**

-  GesundheitsmanagerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 18. April 2024.